

## **b-now zieht erstes Zwischenfazit**

### **Vorbereitungen für konstituierende Sitzung laufen**

Gut vier Wochen nach der Wahl laufen die Vorbereitungen bei allen Parteien zur konstituierenden Sitzung am 20. April 2016 auf Hochtouren. Auch die b-now ist dabei sich intensiv darauf vorzubereiten. „Wir haben in den vergangenen 14 Tagen mit FDP, FWG, CDU und SPD gesprochen“ bestätigt Christian Schreiter, der zukünftige Fraktionsvorsitzende der b-now. Auf die Frage, welche Punkte besonders diskutiert wurden, stellt der Gemeindevertreter dar: „Wir haben unsere angekündigten Punkte aus dem Wahlkampf besprochen. Das waren insbesondere das Thema Transparenz, Waldbewirtschaftung, Kinderbetreuung und selbstverständlich auch der weitere Fortgang mit dem Windkraftvertrag.“ Dabei hat b-now besonders versucht gemeinsame Ansatzpunkte mit den etablierten Parteien auszuloten und erklärt, wie sie sich die Umsetzung der diversen Punkte vorstellt. Insgesamt ist b-now mit den ersten Gesprächen zufrieden. „Selbstverständlich ging es auch um ein erstes Kennenlernen und Informationen, was wir planen und wie wir mit der Situation umgehen“, so Ralph Bibo, der zukünftig b-now im Gemeindevorstand vertreten wird.

Nach diesen Gesprächen ist klar, dass es zu keiner Vergrößerung des Gemeindevorstandes kommen wird, so dass wohl 2 Parteien ohne einen Sitz im Gemeindevorstand ausgehen werden. Dafür sollen aber zumindest die Ausschüsse auf 10 Mitglieder vergrößert werden, so dass hier alle 7 Fraktionen mitarbeiten können. Wen b-now in die jeweiligen Ausschüsse entsenden wird, steht bereits fest: Im Haushaltsausschuss wird Prof. Michael Dusemond, im Bauausschuss wird Jörg Diergarten (Nachrücker) und im Ausschuss Jugend und Soziales Christian Schreiter der jeweilige 1. Vertreter sein. Matthias Gutsche und Annett Fomin-Fischer werden die Kollegen bei der Arbeit unterstützen.

Derzeit arbeitet b-now an der Kandidatenliste für die einzelnen Verbände, in die die Gemeinde Vertreter entsendet. Angefangen beim Regionalverband, über Wasser- und Abwasserverband, Verkehrsverband bis hin zum Zweckverband Feldberghof gibt es Mitsprachemöglichkeiten der Gemeinde. „Für uns ist wichtig, dass auch hier Transparenz in die Verbandsarbeit gegenüber der Gemeinde gebracht wird. Dazu gehört nach unserem Verständnis ein regelmäßiges Berichten von den Tagungen in den Ausschüssen oder in der Gemeindevertretung. Bei wichtigen anstehenden Entwicklungen, sollten die Vertreter die Informationen in den politischen Prozess innerhalb der Gemeindevertretung einfließen lassen. Das wird für b-now zum Maßstab für die in der konstituierenden Sitzung zu wählenden Vertreter“ so Annett Fomin-Fischer.

In der nächsten Woche findet am 12. April die Ältestenratssitzung zur Vorbereitung der konstituierenden Sitzung statt, an welcher der Fraktionsvorsitzende der b-now erstmalig teilnehmen wird.

**Über bürgerliste now schmitt:**

Die bürgerliste neue offene Wählergemeinschaft (b-now) wurde am 26. August 2015 gegründet. Ihre Ziele sind, ohne Rücksicht auf parteipolitische Interessen: der Schutz und die Erhaltung der Natur und Umwelt, die Verbesserung der Information der Bürgerinnen und Bürger in Schmitt und ihrer Beteiligung an Entscheidungsprozessen.